

# Sichtschutzzäune aufstellen

Klären Sie den genauen Standort bzw. Grenzverlauf und beachten Sie die örtlichen Gegebenheiten und baurechtlichen Bestimmungen.

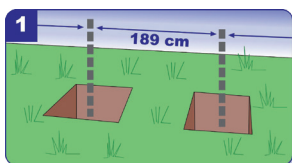
## Sichtschutzzaun aufstellen...

Das Grundstück, die Terrasse und der Balkon sind unsere geheimen Rückzugsorte vom Lärm und Stress des Tages. Hier bieten Sichtschutzzäune ein hohes Maß an Privatsphäre und ein angenehmes Ambiente. Sie können zwischen verschiedenen Arten, Varianten und Materialien auswählen. Hier bitte die allgemeinen Hersteller- und Verarbeitungshinweise beachten.

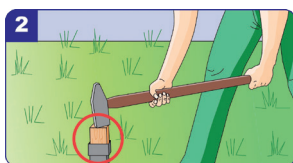
## Tipp vom Fachmann:

Neues kesseldruckimprägniertes Holz sollte nicht sofort gestrichen werden, da sich die grünen Farbpartikel des Imprägniersalzes auf der Farboberfläche absetzen können. Weiterhin ist dieses Holz oft noch relativ feucht.

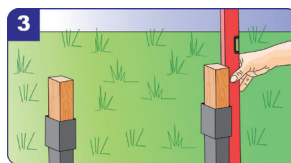
## So wird 's richtig gut!



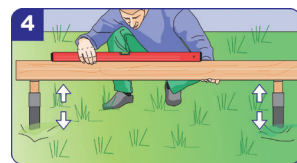
Den genauen Zaunverlauf markieren Sie mit einer Richtschnur und messen die benötigten Abstände (Zaunelemente-Nennmaß 180 cm) zwischen den Zaunpfosten aus!



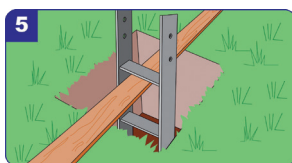
Machen Sie es sich leicht mit Einschlagbodenhülsen (z.B. 9x9 cm): Loch in den Boden stechen, Hülse aufstellen und mit Hammer und Kantholz einschlagen.



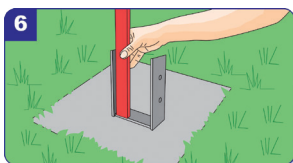
Mit einer Wasserwaage mehrmals prüfen um den senkrechten Stand der Hülsen zu gewährleisten.



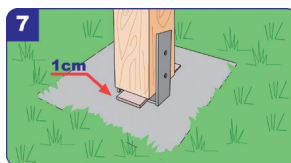
Mit Hilfe einer Holzlatte und einer Wasserwaage richten Sie die Höhe der Einschlaghülsen aus.



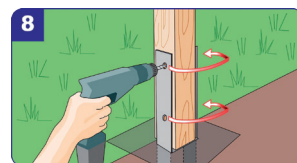
Sie können auch Pfostenträger (z.B. 9x9 cm) verwenden. Diese mittels einer Latte mittig im Loch (50x50x50 cm) platzieren. Nun füllen Sie das Loch mit Fertigbeton auf und glätten die Oberfläche.



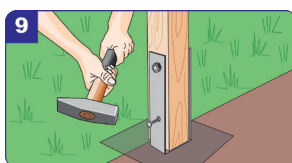
Bevor Sie den Beton vollständig austrocknen lassen, müssen Sie die Pfosten mit Hilfe einer Wasserwaage nochmals ausrichten.



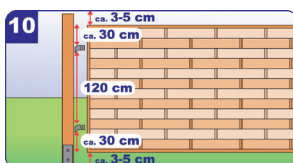
Zwischen den Pfostenträger und Pfosten lassen Sie 1 cm Abstand. Als Abstandhalter nehmen Sie einfach ein Holzstückchen, dieses entfernen Sie nach der Montage wieder.



Bei beiden Befestigungsarten gilt: Pfosten einsetzen, ausrichten und anschließend von beiden Seiten durch die oberen Löcher bohren und mit Maschinenschrauben befestigen.



Nach Befestigung der Schrauben die Pfostenstellung nochmals kontrollieren und zweite Bohrung durchführen. Beide Schrauben mit Muttern fixieren und festziehen.



Das Zaunelement sollte rund 10 cm niedriger als der Pfosten sein. Zur Befestigung der L-Beschläge markieren Sie die Bohrlöcher in der Pfostenmitte ca. 30-35 cm vom oberen und unteren Pfostenende.



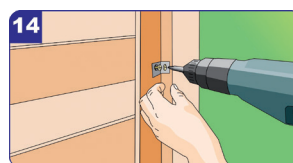
An den Markierungen nehmen Sie nun die Bohrung vor. Bei höheren Elementen, sollten Sie auch einen L-Beschlag in mittlerer Höhe anbringen.



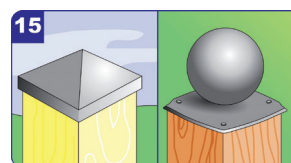
Für die Fixierung der L-Beschläge verwenden Sie Nirosta-Schrauben und ziehen Sie sie mit einem Akku-Schrauber fest.



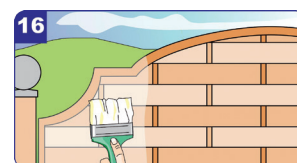
Am besten gehts zu zweit: eine Person setzt das Element und fixiert es am gewünschten Platz zum Boden/Pfosten...



... die zweite Person verschraubt das Zaunelement mit den L-Beschlägen.



Der optimale Schutz der Pfostenenden: Abdeckkappen mit oder ohne Verzierung. Holz- oder Metallplatten.



Streichen Sie Ihren Sichtschutzzaun mit einer Holzlasur um ihn vor Regen, Sonne und Wind zu schützen. Sie können ihn auch in Ihrer Wunschfarbe aus unserem umfangreichen Sortiment streichen.

Viel Erfolg!